

Checkliste zur Einreichung von Angaben und Unterlagen zur Erarbeitung der Einkommensteuererklärung

1. Allgemeine Angaben und Unterlagen

Allgemeine Angaben zur Person

- Steuernummer, Finanzamt, Personenidentifikationsnummer
- Geburtsdatum, Geburtsort
- berufliche Tätigkeit
- Konfession
- bei Verheirateten – Datum der Eheschließung, Angabe der Veranlagungsart (zusammen, getrennt)
- bei Ehescheidung – Datum der rechtskräftigen Scheidung
- bei Verwitweten – Datum des Ablebens des Partners
- Bankverbindung
 - Letzte Steuererklärung mit Bescheid

2. Sonderausgaben/Vorsorgeaufwendungen/Versicherungen

- Versicherungspolices/Quittungen über alle Privatversicherungen (Renten-, Kranken-, Krankenzusatz-, Lebens-, Unfall-, Kfz-Haftpflicht, Privathaftpflicht, Sterbekasse)
- Bescheinigung über gezahlten Beiträge (Kranken- und Pflegeversicherung)
- Bescheinigung über gezahlten Beiträge Riester-Rente (Bescheinigung nach § 10 a EStG)
- Spendenquittungen
- Beiträge und Spenden an politische Parteien
- Aufwendungen für eigene Aus- und Weiterbildungen in einem nicht ausgeübten Beruf (Teilnahmebescheinigung, Belege)
- Kirchensteuerzahlung und -erstattung
- Scheidungsunterhalt für die Ehefrau bzw. den Ehemann

3. Außergewöhnliche Belastungen

- Rechnungen über Krankheitskosten (Arztkosten, Apothekenrechnungen, Zahnersatz, Brille, Kurkosten)
- Nachweis über Körperbehinderung (Behindertenausweis)
- Belege für die Unterstützung bedürftiger Angehöriger (Rentenbescheid, Nachweis über eigene Einkünfte)
- Nachweis über Pflege von ständig hilflosen Personen (Behindertenausweis, Bescheid über Pflegegeld)
- Rechnungen über Scheidungskosten
- Kosten für Beerdigungen

4. Haushaltsnahe Dienstleistungen/Handwerksleistungen / Gemietete oder eigene Wohnung/Haus

Inanspruchnahme haushaltsnaher Tätigkeiten

z. B.:

- Reinigung der Wohnung (z. B. durch Angestellte einer Dienstleistungsagentur oder einen selbständigen Dienstleister)
- Gartenpflegearbeiten (z. B. Rasen mähen, Hecken schneiden)
- Pflege von Angehörigen (z. B. durch Inanspruchnahme eines Pflegedienstes)

Handwerkerleistungen für Renovierungs-, Modernisierungs- und Erhaltungsmaßnahmen

z. B.:

- Leistungen in der Betriebskostenabrechnung z. B. Hausmeisterdienste, Hausreinigung, Gartenpflegearbeiten, Schornsteinfeger
- Reinigung der Wohnung (z. B. durch Angestellte einer Dienstleistungsagentur oder einen selbständigen Dienstleister)
- Pflege von Angehörigen (z. B. durch Inanspruchnahme eines Pflegedienstes)
- Streichen/Lackieren von Türen, Fenstern, Wandschränken, Heizkörpern und -rohren
- Reparatur, Wartung oder Austausch von Heizungsanlagen, Elektro-, Gas- und Wasserinstallationen
- Modernisierung oder Austausch der Einbauküche
- Modernisierung des Badezimmers
- Reparatur und Wartung von Gegenständen im Haushalt (z. B. Waschmaschine, Geschirrspüler, Herd, Fernseher, PC)
- Arbeiten an Innen- und Außenwänden, am Dach, an der Fassade, an Garagen o. Ä.
- Reparatur oder Austausch von Fenstern und Türen oder von Bodenbelägen
- Maßnahmen der Gartengestaltung
- Pflasterarbeiten auf dem Wohngrundstück
- Schornsteinfeger
- Straßenreinigung

Unterlagen zu den Haushaltsnahen Dienstleistungen/Handwerkerleistungen:

- Rechnung mit getrenntem Ausweis der Arbeitsleistung und Materialkosten
- Betriebskostenabrechnung

5. Kinder

Angaben zu den Kindern

- Name des Kindes
- Geburtsdatum
- Erhaltenes Kindergeld
- Steueridentifikationsnummer des Kindes
- Kinderbetreuungskosten (Kindergarten, Hort, private Betreuung)
 - Kontoauszug als Nachweis der Bezahlung (keine Barzahlung)

Angaben zu Kindern über 18 Jahre

- Ausbildungsvertrag
- Lohnsteuerkarte, Lohnsteuerbescheinigung
- Schulbescheinigung, Studienbescheinigung
- Nachweis bei auswärtiger Unterkunft (Mietvertrag, Mietzahlungen)
- BAföG Bescheid
- Ausbildungsaufwendungen für das auszubildende Kind (Schulgeld usw.)
- Nachweis des Wehrdienstes bei Ausbildung von Kindern über 27 Jahren

Sonstige Angaben

- Kindschaftsverhältnis zu weiteren Personen (Geburtsdatum, volle Anschrift des anderen Elternteils)
 - Angaben zu Kindern, die nicht in der Wohnung der Eltern oder bei beiden getrenntlebenden Eltern oder bei sonstigen Personen gemeldet sind
 - Übertragung des Kinderfreibetrages
 - auf den anderen Elternteil mit Antrag laut Anlage K
 - wenn der andere Elternteil seinen Unterhaltsleistungen nicht zu mind. 75 % nachkommt
- (Name und Anschrift des betreffenden Elternteils, entsprechende Unterlagen beifügen)

6. Lohn und Gehalt

- Lohnsteuerbescheinigung
- Nachweis über Bezug von Lohnersatzleistungen (Arbeitslosengeld, Arbeitslosengeld II, Krankengeld, bei Kur Erstattung durch die Rentenversicherung)
- Nachweis über Wehrdienst
- Nachweis über Mutterschaftsgeld, Elterngeld, Auslandsaufenthalt
- Bescheinigung über vermögenswirksame Leistungen/Wohnungsbauprämienantrag

Werbungskosten

- Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte
- Dienstreisen
 - Bescheinigung des Arbeitgebers über Fahrtätigkeit bzw. Einsatzwechseltätigkeit
 - Rechnungen für Arbeitsmittel (Berufsbekleidung, Werkzeuge u. ä.)
 - Rechnungen für Fachbücher, Fachzeitschriften (mit Aufstellung)
 - Rechnungen für Berufsbildung (Kursgebühren, Fahrtkosten, Verpflegungsmehraufwand)
 - Nachweis über Aufwendungen für Bewerbungen (Inserate, Fahrtkosten, Fotokopien, Porto u. ä.)
 - Rechnungen über beruflich veranlasste Umzugskosten
 - Quittungen über Prozesskosten (berufsbedingt)
 - Nachweis über beruflich veranlasste Telefonkosten

- Beiträge zu Berufsverbänden (Gewerkschaften)
- Aufwendungen für Arbeitszimmer
- Steuerberatungskosten
- Aufwendungen für doppelte Haushaltsführung

7. Andere Einkünfte

- Rentenbescheid gesetzliche/private Rentenversicherung, sonstige Renten
- Einkünfte aus Sozialversicherung
- Aufsichtsratsvergütung
- weitere Einkünfte oder Vergütungen
- aus Spekulationsgeschäften

8. Einkünfte aus Kapitalvermögen

- sämtliche Wertpapierabrechnungen
- Ertragnisaufstellungen
- Steuerbescheinigungen
- Steuerbescheinigungen für ausländische Kapitalerträge
- Bescheinigungen über Ausschüttungen (an Gesellschafter)
- Zinserträge aus Sparguthaben
- Zinsen aus privaten Darlehen
- Zinsen aus Bausparguthaben
- Steuererstattungszinsen

9. Vermietete Immobilien

Angaben zum Objekt:

Lage

Gesamtfläche

vermietete Fläche

Anschaffungsdatum

Fertigstellung

Nutzung (eigen, fremd, Angehörige, Ferienwohnung)

Wert des Objekts

- vollständiger Kaufvertrag, notarielle Urkunde
- Zusammenstellung von eventuellen nachträglichen Herstellungskosten und Anschaffungsnebenkosten
- Notar- und Rechtsanwaltskosten
- Grundsteuer
- Angaben zur Finanzierung
- Darlehensverträge / Zinsabrechnungen
- Aufwendungen für das Haus/Wohnung (Erhaltungsaufwendungen)
- Kaufverträge/Rechnung über die Anschaffung von Wirtschaftsgütern (Küchen- und Badausstattungen, Terrassenmöbel o- ä.)

- Miet-/Pachtverträge (Angaben zur Vermietung an nahe Angehörige oder Nutzung als Ferienwohnung)
- Mieteinnahmen (Aufstellung getrennt nach Kaltmiete, Betriebskosten, Mieten für Garagen oder Nebenräume)
- Verwaltungsaufwand

Werbungskosten:

- Darlehenszinsen
- Grundsteuer
- Straßenreinigung
- Schneebeseitigung
- Hausbeleuchtung
- Heizung
- Warmwasser
- Schornsteinfeger
- Versicherungen
- Hauswart/Hausmeister
- Reinigung
- Aufzug
- Erbpachtzahlung
- Hausgeldabrechnung (nur bei Eigentumswohnung)